

Salzburger Nachrichten

Stallerhof

21.02.2013 - 08:26



Die geistig zurückgebliebene Bauerntochter Beppi leidet Zeit ihres Lebens unter der Kälte und Hartherzigkeit ihrer Eltern. Deren Maßregelungen und gegenseitige Schuldzuweisungen verunsichern das Mädchen zusehends und treiben es immer tiefer in die Einsamkeit. Nur der alte, einsame Sepp, Knecht auf dem Stallerhof, nimmt sich ihrer an. Es entspinnt sich eine sonderbare Liebesgeschichte. Als die Liaison der beiden entdeckt wird, ist das 14jährige Mädchen bereits schwanger. Die Eltern reagieren empört und verjagen den Stallknecht. Nur die geplante Abtreibung bringen sie nicht übers Herz. Nach der Geburt ihres Sohnes flieht Beppi vor den nicht enden wollenden Repressionen ihrer Eltern und zieht gemeinsam mit ihrem Kind zu Sepp in die Stadt. Aber das kleine Familienglück zu dritt währt nur kurz: Während die verbitterten Eltern aus der Distanz weiterhin Einfluss auf ihre Tochter auszuüben versuchen, wird Sepp schwer krank und stirbt. Als Beppi daraufhin das Sorgerecht für ihr geliebtes Kind entzogen wird, beschließt sie ein neues Leben ...

Von: Franz Xaver Kroetz

Mit: Cornelia Brugger, Jasmin B. Mairhofer, Kurt Kern, Oliver Pezzi

Regie: Claus Tröger

Ausstattung: G Klaus Gasperi und
Katrin Böge Mair